@inet
www.ainet.at

PLUS GRATIS ALEXA

Die brandneue 5 Generation

WLAN SPEED 30

~~€ 21,90~~
pro Monat

Gratis
3 Monate

WLAN SPEED 60

~~€ 31,90~~
pro Monat

Gratis
3 Monate

PREMIUM FUNK-INTERNET

DOWNLOAD SPEED	30 MBit/Sek	60 MBit/Sek
UPLOAD SPEED	3 MBit/Sek	6 MBit/Sek
EMPFANGS-ANTENNE	✓	✓
KEINE HERSTELLKOSTEN	✓	✓
SERVICE VOR ORT	✓	✓

€ 21,60 Servicepauschale/Jahr

In den ersten drei Monaten zahlen Sie KEINE monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten obenstehenden monatlichen Tarif inkl. MwSt. Pro Anschluss erhalten Sie eine Alexa (Amazon Echo Dot 5 Generation) gratis. Für die Installation ist der Kunde selbst verantwortlich. Keine Barablöse möglich und nur solange der Vorrat reicht! Gültig nur bei Neuanmeldung bis inkl. 31.01.2023 für Haushalte, in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war.

AiNet Telekommunikations- Netzwerk Betriebs GmbH; Burggasse 15; 8750 Judenburg; Tel.: 03572-83146-180; info@ainet.st; www.ainet.at

Jahresbericht Volksschule St. Marein-Feistritz

1a Klasse: Katrin Mayer

1b Klasse: Doris Reibenbacher

2. Klasse: Ruth Moderegger

3. Klasse: Bettina Saiger

4. Klasse: Philipp Kristandl

Fasching:
Am Faschingsdienstag genossen Groß und Klein die ausgelassene Stimmung und die Faschingskrapfen unseres Herrn Bürgermeisters.

Wanderung auf den Gulsenberg:
Mit ihrer Lehrerin Bettina Saiger wanderten die Schülerinnen und Schüler zur Erikablüte auf den Gulsenberg.

Papier schöpfen:
Frau Claudia Hörbinger vom Abfallwirtschaftsverband erklärte uns wie jedes Jahr den richtigen Umgang mit den Altstoffen und was wir daraus noch herstellen können.

Wanderung zum Hochbehälter:
Im April 2022 schauten die 2. und 3. Schulstufe ganz genau nach, woher unser Wasser kommt.

Müll sammeln:
Alle Klassen beteiligten sich wieder an der Aktion „Frühjahrsputz“.

Augen auf die Straße:
Bei den Kindern der 2. und 1. Klasse war das Improvisationstheater „Augen auf die Straße“ zu Gast, um an die wichtigen Regeln im Straßenverkehr zu erinnern.

Hoffnungsrundelauf:
Für den guten Zweck erliefen unsere Schulkinder den großartigen Betrag von € 3.570,-- für die Krebshilfe Steiermark. Und Spaß machte es auch!

3. Klasse: Graztag
Die 3. Klasse reiste in unsere Landeshauptstadt und verbrachte dort einen spannenden und lehrreichen Tag.

Falltraining:
Gesponsert von der AUVA lernten wir von Herrn Schaffner Tipps und Tricks zur Unfallvermeidung und erhielten ein tolles „Sturztraining“.

Bad Aussee:
Die beiden 4. Klassen reisten mit ihren Lehrerinnen Doris Reibenbacher und Katrin Mayer durchs Ausseerland und das Salzkammergut.

Selbstbehauptung:
Wie kann ich selbstbewusst sein und mich gut behaupten? Das trainierten die Kinder der 3. und 4. Klasse im Projekt „Ich rette mich“ von Markus Schimpl.

Besuch bei OM:
Die 2. Klasse besuchte die Obersteirische Molkerei in Knittelfeld und staunte, was aus Milch alles produziert wird.

Übernachten im Turnsaal:
Zum Ende ihrer Volksschulzeit übernachtete die 4b Klasse im Turnsaal und gestaltete sich sehr kreative Schlafstätten.

Chor im Altersheim:
Gemeinsam mit Pater Othmar Stary und Frau RL Barbara Pfaffenthaler-Pichler gestaltete der Schulchor mit Frau Ruth Moderegger eine Friedensandacht im Altersheim.

Schulschlussfest:
Das Schulschlussfest fand wegen Schlechtwetters im Turnsaal statt, aber gesungen und gefeiert wurde trotzdem mit großer Freude.

Warnwestenübergabe:
Für einen sicheren Schulstart erhielten alle Schüler*innen eine Warnweste, gesponsert von Forsttechnik Milla und der Gemeinde St. Marein- Feistritz.

Schwimmkurs:
In den ersten beiden Schulwochen fand im Hallenbad Knittelfeld unser Schwimmkurs statt. Die Kinder waren voller Begeisterung dabei und lernten viele neue Techniken.

Gemeindebesuch der 3. Klasse:
Die 3. Klasse der VS St. Marein-Feistritz besuchte am 3.10.2022 das Gemeindeamt. Frau Mossauer führte durch das Amt und erklärte den Kindern ausführlich was auf einem Gemeindeamt alles passiert. Im Sitzungsraum wurde die Klassensprecherwahl abgehalten und der Bürgermeister stand den Kindern für ganz persönliche Fragen zur Verfügung.

Sagenwanderung:
Zahlreiche Sagen rund um die Gemeinde St. Marein hörten die Kinder der VS St. Marein – Feistritz bei ihrem Wandertag. Die Kinder der 3. und 4. Klasse präsentierten der 1. und 2. Klasse ihre schaurigen Sagen. Zum Abschluss durften wir sogar das Schloss Prankh besichtigen.

Erntedank:
Gemeinsam mit Pater Othmar, dem Kindergarten, der LJ, dem Musikverein St. Lorenzen-Feistritz und den Bäuerinnen und Bauern konnten wir Schüler und Schülerinnen der Volksschule das Erntedankfest in der Kirche feiern.

Bäuerinnentag:
Einen spannenden und lehrreichen Tag erlebten die Kinder der zweiten Klasse beim Bäuerinnentag. Es wurde auch gemeinsam gekocht und natürlich auch gegessen.

Bankführung:
Die Raffeisenbank Kobenz lud die Kinder der ersten Klassen zu einer Bankführung ein. Wir erhielten Einblicke in das Bankgeschehen und durften sogar den Tresor besichtigen.

Elternverein der Volksschule St. Marein-Feistritz

Flohmarkt

Christkindlaktion

Gewinner Logowettbewerb

Neues Logo

Hoffnungsrundenlauf

Dämmerungsskifahren

Entenrennen

Abschlussfest

Ein fast normales Jahr …

Leider abgesagt:
Jährlicher Wandertag, Adventmarkt, Glühweinstand, Weihnachtsfeier

EWI WINTER
FLEXIBLE ELEKTROTECHNIK

Elektro- und Schaltanlagenbau
Winter Ges.m.b.H.

A-8720 Knittelfeld, Sandgasse 31
Telefon: 03512 / 86 339-DW
Fax: 03512 / 86 339-31
03512 / 86 339-20 Verteilerbau

E-Mail: office@ewi.at
Web: www.ewi.at

Mittelschule Seckau

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Eltern! Liebe Jugend und liebe Kinder!

Schulleiterin Susanne Pripfl

Herr Direktor Eichberger ist mit 1. November 2022 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Aus diesem Grund wurde ich mit der Schulleitung betraut und werde nun, bis das Leiterbestellungsverfahren abgeschlossen ist, die Mittelschule Seckau leiten. Da mir die Kinder und die Jugend unserer eingeschulten Gemeinden (Gemeinde Seckau, Gemeinde Gaal, Gemeinde Kobenz und Gemeinde St. Marein-Feistritz) sowie unser Schulstandort sehr am Herzen liegen, nehme ich mit großer Freude und Respekt diese verantwortungsvolle Tätigkeit an. Gemeinsam mit einem tollen Team macht es Spaß, Schule zu gestalten.

Ein afrikanisches Sprichwort besagt: „Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf."
Im Sinne dieses Sprichwortes darf ich mich bei allen Beteiligten des Schulgeschehens ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Susanne Pripfl

Großes Gemeinschaftsfoto der Mittelschule Seckau

Digitales Lernen an der Mittelschule Seckau
Digitale Fähigkeiten sind von fast keinen beruflichen, wie privaten Bereichen mehr wegzudenken. Dateien verwalten, E-Mails schreiben, elektronische Kommunikation mit Behörden, Schriftstücke ansprechend gestalten, Berechnungen durchführen, Präsentationen erstellen, das Internet sicher nutzen, um nur einiges zu nennen. Genau diese Fähigkeiten werden im Unterrichtsgegenstand „Digitale Grundbildung" unterrichtet. Auch auf das Erlernen des 10-Finger-Tastaturschreibens wird ein großer Wert gelegt. So hat sich die Mittelschule Seckau als autorisierter Testcenter für die Zertifikate Typing 1000 und 1500 zertifizieren lassen und wird in Zukunft diese Prüfungen anbieten.
Trotz der schwierigen Situation im vorigen und heurigen Schuljahr konnten wieder einige Schüler*innen die Zertifikatsprüfungen zum Europäischen Computerführerschein erfolgreich absolvieren. Im Rahmen der Abschlussfeier der vierten Klassen wurden ihnen ihre Abschlusszertifikate überreicht.
Zu vier absolvierten Zertifikatsprüfungen und somit zum Basis ECDL möchten wir **Viktoria Schwaiger, Vanessa Hartleb** und **Sebastian Craciun** sehr herzlich gratulieren.
5 Module erfolgreich abgeschlossen hat **Rut Mot.**
6 Zertifikate erworben haben **Hannah Steiner** und **Emily Globonjat!**
Alle 7 Module des Europäischen Computerführerscheins und somit den **Standard ECDL** abgeschlossen haben: **Luca Kögler, Johannes Kleemair** und **Tobias Nothnagel!**

Herzliche Gratulation!

*Erfolgreiche Absolvent*innen des ECDL.*

Mit „Schirm, Charme und Melone“ gut auf die Arbeitswelt vorbereitet

Ein wichtiger Teilbereich in der Bildungs- und Berufsorientierung ist das Thema Bewerbung und Kontaktaufnahme mit Unternehmen. Damit die Schüler*innen der 4. Klassen auf verschiedene solche Situationen vorbereitet sind, haben sie den Tag nach den Herbstferien mit einem Projekt dazu gestartet. Die Workshops „Mit Schirm, Charme und Melone“ wurden mit viel Engagement von der BerufsFindungsBegleitung Murau/Murtal organisiert und von Verterter*innen verschiedener Unternehmen der Region durchgeführt.

- Obersteirische Molkerei – Workshop Teamkultur
- Mondi – Workshop Telefontraining
- Projekt Spielberg – Worksho Bewerbungstraining
- Bundesheer – Workshop Kommunikation Styling & Co.

Wir freuen uns über das tolle Netzwerk mit der Wirtschaft und den Partnerorganisationen der Region, die uns tatkräftig dabei unterstützen, unsere Schüler_innen gut auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten.

Die Firma Mondi bot einen Workshop zum Telefontraining an.

Gestaltung unserer Heftcover für das Schuljahr 2022/23

16 Schülerinnen und Schüler aus acht Klassen hatten schulstufenübergreifend die Möglichkeit, mit der Künstlerin Anna Gerlitz-Ottitsch zu arbeiten. Jedes Kind gestaltete unter der Anleitung der Künstlerin ein Heftcover nach seinen kreativen Fähigkeiten. Aus diesen 16 Entwürfen wurde dann das Heftcover für das kommende Schuljahr ausgewählt. Die stolze Gewinnerin war Laura Freitag aus der 4a Klasse.

Künstlerin Anna Gerlitz-Ottitsch bei der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen

Gewinnercover von Laura Freitag

Wie alles ein gutes Ende nimmt

Da ein Virus und Theateraufführungen so gar nicht zusammenpassen, waren wir umso glücklicher, dass die Theatergruppe der ersten Klassen im Juni ENDLICH zur Theateraufführung einladen konnte. „Der Streit der Sprecharten“, „Der Kaiserins neue Kleider“ und „Rothütchen“ konnten im Juni 2022 endlich auf die Bühne gebracht werden.

Es fanden für die Mitschülerinnen und Mitschüler, die Kindergartenkinder und Eltern und Freunde Aufführungen statt, die alle ein voller Erfolg waren. Doch das Wichtigste war der Spaß am Theater und die Freude auf der Bühne.

Theatergruppe der MS Seckau

Kinobesuch der Bibliotheks- und Buffetmitarbeiter*innen

Als Bibliotheks- oder Buffetmitarbeiter*in an der Mittelschule Seckau ist es ganz selbstverständlich für die Schülerinnen und Schüler, Verantwortung zu übernehmen und ihre „Arbeit" das ganze Jahr mit Motivation und Freude zu erledigen. Um dies gebührend zu honorieren, war ein Kinobesuch mit anschließendem Pizzaessen genau das Richtige, fanden Susanne Pripfl und Jasmin Schwarzkogler als Bibliotheks- und Buffetverantwortliche. Sichtlich erfreut genossen es die fleißigen HelferInnen bei diesem gelungenen Ausflug selbst einmal bedient zu werden. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Elternverein der Mittelschule für die Unterstützung bedanken.

Die MitarbeiterInnen der Bibliothek und des Buffets gut versorgt für den Kinobesuch

Die Vorstellung kann losgehen!

Tolle Leistungen bei regionalem Laufevent

Zusätzlich zum alljährlichen Cross-Country Lauf der MS Seckau gab es heuer auch wieder ein regionales Laufevent. Auf der Sportanlage in Zeltweg konnten sich die besten Läufer*innen der Bezirke Murtal und Murau messen. Dabei konnten die Schüler*innen der Mittelschule zahlreiche top Leistungen erzielen. Hervorzuheben sind die Klassensiege von Clara Wolfsberger (w/2012) und Maximilian Kowatsch (m/12). Weitere Stockerlplätze wurden durch Martin Reumüller (m/2010) und Hannah Wiry (w/2008) erlaufen. Wie stark alle nominierten Athleten waren, zeigte sich auch durch die erfreulichen Platzierungen in den Teamwertungen der jeweiligen Jahrgänge. So konnten weitere Medaillen mit nach Hause genommen werden.

Laufmannschaft der MS Seckau (Renate Solfelner)

Elternverein Mittelschule Seckau

Liebe Bevölkerung!
Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen! Daher versuchten auch wir vom Elternverein so gut es ging auf die aktuelle Situation zu reagieren, um die Kinder trotzdem tatkräftig zu unterstützen. Auch wenn die Einnahmen durch Veranstaltungen in den letzten Jahren ausblieben, konnten den Schülerinnen und Schülern dennoch einige großartige Aktivitäten geboten werden und trug der Elternverein dazu bei, etwas Abwechslung in den Schulalltag zu bringen.
Am 1. November 2022 trat unser Herr Direktor Hermann Eichberger seinen wohlverdienten Ruhestand an, dem wir Eltern mit einem lachenden und einem weinenden Auge gegenüber stehen. Wir bedanken uns für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit.

Seiner Nachfolgerin, Frau Susanne Pripfl wünschen wir für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute und freuen uns schon auf unser gemeinsames Zusammenwirken. Wir bedanken uns auch bei den Eltern und dem Lehrkörper für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung.

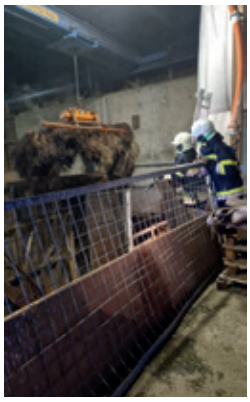
Obfrau Bettina Stibora
Schriftführerin Barbara Stibora

Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld

Auch im Jahr zwei nach Beginn der Coronapandemie war es den Feuerwehren, so auch der Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld, zu Jahresbeginn des Jahres 2022 nicht möglich, weder eine Wehrversammlung noch einen Feuerwehrball zu veranstalten. Auch Schulungs- oder Übungstätigkeiten mussten auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

So war die erste größere „Veranstaltung“ die Wehrversammlung unserer Feuerwehr mit gleichzeitiger Neuwahl des Kommandos.
Unser bisheriger Kommandant Hauptbrandinspektor Koinegg Stefan stellte sich nicht mehr der Wahl. Mit überwältigender Mehrheit wurde Peter Hartensteiner zum neuen Kommandanten gewählt. Sein Stellvertreter ist wie bisher Oberbrandinspektor Robert Rohr. Die Feuerwehr
St. Marein bei Knittelfeld dankte dem scheidenden Kommandanten für sein Engagement!

Bereits einige Wochen nach seiner Wahl hatte der neue Kommandant mit seiner Mannschaft seine erste Bewährungsprobe. In den späten Abendstunden des 15. Juli wurde in einem Wirtschaftsgebäude vom Besitzer der Geruch von Rauch wahrgenommen. Bei einer ersten Kontrolle mit der Wärmebildkamera wurden bereits 40 Grad an der Oberfläche des Heustocks festgestellt. Umgehend wurden die ersten Feuerwehren alarmiert und die Feuerwehr St. Margarethen bei Knittelfeld mit der Heuwehrausrüstung angefordert. Diese bohrte



den Heustock mit mehreren Lanzen an und ordnete aufgrund der sehr hohen Temperaturen im Heustock die sofortige Entfernung des Heustockes aus dem Wirtschaftsgebäude an. Diese schweißtreibende Arbeit dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Das diese Entscheidung, die einzig richtige war, zeigte sich bei den Arbeiten: immer wieder mussten aufflammende Glut im Heu durch die Feuerwehrkräfte bereits im Gebäude gelöscht werden. Insgesamt standen 6 Feuerwehren mit 13 Fahrzeugen und rund 90 Mann ca. 10 Stunden im Einsatz.
Weitere Löscharbeiten waren auch am nächsten Tag erforderlich, da nun die Glut im Freien immer wieder aufflammte und gelöscht werden musste.

Zu einem weiteren größeren Schadensereignis kam es am 18.08.2022. Ein kurzer aber äußerst heftiger Sturm forderte die Einsatzkräfte erneut. Die vorrangige Aufgabe für die Feuerwehr war es, die Straßen von umgestürzten Bäumen zu befreien und abgedeckte Dächer wieder behelfsmäßig abzudichten. Hier gilt der Dank den Kameraden der Feuerwehr Feistritz, die nach dem Abarbeiten der eigenen Schadenslagen auch in St. Marein eine wertvolle Unterstützung waren.
Insgesamt wurden im abgelaufenen Jahr von den Feuerwehrkameraden schon rund 600 Einsatzstunden zur Abwendung und Beseitigung der Schäden aufgewendet.

Leider mussten wir uns in diesem Jahr von 2 sehr verdienten Feuerwehrmitglieder für immer verabschieden. E-LM Karl Neumann und E-ABI Ludwig Pfaffenthaler. Beide waren über 60 Jahre Mitglieder unserer Feuerwehr.
Ehrenlöschmeister Karl Neumann war vor allem die feuerwehrtechnische Ausrüstung ein besonders Anliegen. Auch beim Kauf unseres Kommandofahrzeuges vor einigen Jahren stand er mit Rat und besonders auch mit finanzieller Unterstützung zur Verfügung.
E-ABI Ludwig Pfaffenthaler war von 1970 bis 1997 Kommandant unserer Feuerwehr St. Marein. Der Rüsthausbau und die Anschaffung eines Kleinlöschfahrzeuges fiel in seine Führungszeit. Auch als Abschnittskommandant des ehemaligen Bezirkes Knittelfeld und anschließend als Bereichsfeuerwehrseniorenbeauftragter war er viele Jahre tätig. Die Feuerwehr St. Marein bedankt sich bei beiden für die langjährige Arbeit und Kameradschaft. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wo Schatten, da ist auch Licht, sagt ein altes Sprichwort. Daher freuen wir uns sehr, dass wir heuer einige Neuaufnahmen in unseren Reihen begrüßen können:
PFM Aschenbrenner Daniel, PFM Egger Sebastian
PFM Klumaier Grego, PFM Prutti Christoph
PFM Schweiger Samuel

Die ersten Übungseinheiten konnten bereits absolviert werden. Bei Interesse, ebenfalls Mitglied unserer Feuerwehr zu werden, sprechen Sie einfach eine Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann an und ein Kontakt zum Kommando wird hergestellt!

Sehr herzlich bedankt sich die Feuerwehr St. Marein für den zahlreichen Besuch bei unserem Oktoberfest!

In der Hoffnung, dass mögliche Verschärfungen von Coronamaßnahmen nicht eintreffen, laden wir schon heute sehr herzlich zum Feuerwehrball am 04. Februar 2023 ein. Die Gruppe „STEIRERZEIT“ wird für ein musikalisches Feuerwerk sorgen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Knittelfeld wünschen Ihnen erholsame Feiertage, gesegnete Weihnachten und ein gesundes 2023!

Der Kommandant: HBI Peter Hartensteiner

Bauunternehmen
Hartleb GmbH&CoKG
St. Marthastraße 10, 8733 St. Marein-Feistritz
Tel: 03515/ 4393, Fax: 03515/4393-31
www.hartleb-bau.at hartlebbau@aon.at

Freiwillige Feuerwehr Feistritz bei Knittelfeld

**Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger,
der Gemeinde St.Marein-Feistritz!**

Das Heurige Jahr der FF Feistritz stand voll und ganz im Zeichen unseres 100 Jährigen Jubiläums, welches wir am 03. Juli am Dorfplatz, offiziell feiern durften. Meinen Dank darf ich gleich an dieser Stelle an ALLE aussprechen, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.
Nach den Grußworten der Ehrengäste, folgten die Ehrungen verdienter Mitglieder:
Die Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen bekamen: HFM Freitag Kurt sowie HFM Christian Schlacher.
Die Medaille für 50-jährige Tätigkeit erhielten: HFM Josef Hochfellner, EHBI Friedrich Mossauer und EOLM Nikolaus Egger. Das Verdienstkreuz in Bronze für besondere Leistungen und hervorragende Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen erhielten HLM Maier Eduard und HBM Bacher Kurt. HLMdV Dipl.-Ing. Friedrich Wolfsberger wurde mit dem Verdienstzeichen 2ter Stufe und OBI aD Alfred Polding mit dem Verdienstzeichen 1ter Stufe geehrt.

Im Anschluss erwiesen wir noch unserer Wettkampfgruppe, welche das Leistungsabzeichen in Silber am 24.06. beim 1:8 Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg erfolgreich errungen hat, mit einem verdienten Applaus die Ehre. Den Feuerwehrmännern Truschnig Rafael, Kles Leonard, Hiebler Lukas, Polding Stefan, Wolfsberger Daniel und Friedl Tobias, darf ich hier nochmals zu Ihrem Erfolg gratulieren.

Endlich konnte auch unser MTF im würdigen Rahmen, von unserem Pater Othmar Stary gesegnet werden, damit wir immer sicher, mit dem nötigen Schutz von oben, nach Hause kommen mögen.
Weiters fand dann noch eine vielleicht nicht so ganz ernst gemeinte Schau-Übung mit unserem TLF sowie unserer 100-jährigen Kutsche mitsamt Wasserspritze statt. Einfach herrlich!

Mit Demut darf ich heute noch auf diesen Tag zurückblicken, da nicht jeder die Möglichkeit hat, ein 100-jähriges Jubiläum zu feiern, bzw. mitzuerleben. In dem Zusammenhang nutzte ich gleich die Gelegenheit, um unsere alten Mitschriften, ehemaliger Schriftführer, welche seit 1922 existieren, durchzulesen. Zusammenfassend kann ich dazu nur eines sagen. Ob heute oder damals, ohne die

unzähligen Menschen, deren Einsatz in welchem Jahrzehnt auch immer, ob aktiv bei der Wehr oder als Unterstützer auf allen Ebenen wirkend, wäre das Fortbestehen der Wehr nicht möglich gewesen. Möge unsere Wehr noch weitere 100 Jahre, alle bevorstehenden „Krisen" meisternd, bestehen bleiben. Um Schutz und Hilfe denjenigen zu geben, welche diese gerade benötigen.
Auch runde Geburtstage gab es heuer wieder einige!
Den 80igsten Geburtstag feierte unser HFM Polding Johann. 50ig Jahre, kaum zu glauben, hat unser HLMdV Wolfsberger „Fuzzy" Friedrich auf dem Buckel. Einem weiteren 50iger, nämlich unserem HFM Gollner Wolfgang, darf ich hier auch recht herzlich gratulieren! Zu seinem 70iger sei HFM Josef Hochfellner gratuliert! Gesundheit und Beste Wünsche meinerseits für alle Jubilare.

Traurigen Herzens, muss ich über das Ableben unseres Ältesten Kameraden, Hrn HFM Spitzer Gottfried informieren. Welcher am 19.03. im 94igsten Lebensjahr, seine Augen für immer geschlossen hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Am 18.06. duften wir unseren HFM Schabelreiter Stefan und seiner Bettina zur Hochzeit gratulieren!

Leider mussten wir auch heuer wieder vermehrt zu Einsätzen ausrücken. Darunter auch Verkehrsunfälle auf der Bundesstraße, welche mehr oder weniger, glimpflich ausgingen.
Auch unsere Nachbarwehr im Ortsteil St. Marein konnten wir bei einem Brandeinsatz (Heustockbrand) erfolgreich unterstützen.

Als sogenanntes Großschadensereignis kann wohl der Sturm im August bezeichnet werden, welcher über uns hinweggefegt ist. Viele Feuerwehren in unserem Bereich und darüber hinaus, standen mehrere Tage im Einsatz, um die unzähligen Dächer provisorisch mit Planen zuzudecken, um Bäume von Gebäuden Straßen und Flussverläufen zu entfernen. Menschen aus Notlagen zu retten sowie Trost zu spenden. Gemeinsam mit den Kameraden(innen) der FF St. Marein konnten wir die entstandenen Schadenslagen, der Reihe nach, innerhalb von 3 Tagen abarbeiten.
Auch allen Privaten und Firmeninhabern, welche uns mit all Ihren vorhandenen Mitteln unterstützt haben, gilt hier mein Dank. Ebenso die gute Zusammenarbeit zwischen den Wehren der Gemeinde, allen voran mit unserem Bürgermeister, als Schnittstelle zu den Übergeordneten Behörden von Bezirk und Land, möchte ich hier positiv hervorheben.

Großveranstaltungen wie MotoGP und F1 konnten ebenso positiv abgearbeitet werden.
Nebenbei wurde natürlich auch wieder das eine oder andere Szenario beübt, sowie der 2te Bereichsfeuerwehrtag in St. Lorenzen besucht. Ebenfalls fand am 08.08 der Kindersommer bei uns im Rüsthaus statt. Auch der jährliche Besuch vom Kindergarten durfte natürlich nicht fehlen.

Weiters ist es mir eine große Freude, Koller Michael als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Die Floriani Sammlung konnte heuer wieder in alter Manier stattfinden. Danke allen für die tolle Spendenbereitschaft.
Meiner Mann- und Frauschaft gebührt ebenfalls ein herzliches Dankeschön für ihre dementsprechende Einsatzbereitschaft.

Am Schluss angekommen, wünsche ich allen für die Adventszeit, den bevorstehenden Festtagen und das kommende Jahr, stellvertretend für die gesamte Wehr, alles erdenklich Gute und viel Glück und Gesundheit!

Die Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ wird wieder am Heiligen Abend zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr beim Rüsthaus in Feistritz, für alle die wollen, wie gewohnt stattfinden.
Nutzen Sie ebenfalls die Gelegenheit, unsere beiden analogen Schaukästen bei einem Spaziergang an der frischen Luft in Feistritz beim Alten Rüsthaus - neben Gasthaus Mossauer, sowie in Altendorf bei der Kreuzung Altendorferweg zu besuchen.

PS: 2023 findet wieder ein Fetzenmarkt am Dorfplatz in Feistritz statt!

Gut Heil Ihr(Euer) HBI Hartmut Richter

Thermomix® TM6

Einfach. Selbst. Gemacht.

Kennst du schon den neuen Thermomix TM6?

friedrich.strempfl@drei.at

(Thermomixberater)

WIR REALISIEREN (T)RÄUME
FÜR INDIVIDUALISTEN...

LASERTAG ERLEBNISWELTEN UND FREMDE GALAXIEN

Auf der über 3000 m² großen Spielfläche verstärken fluoreszierende Farben in Verbindung mit UV-Licht die Motivdarstellungen. Mit AR-Brillen ausgestattet können die Spieler:innen sogar in eine andere Galaxy eintauchen.

In einem fernen Sonnensystem umkreisen Raumschiffe einen Planeten. Opria heißt er und ist 8-mal so groß wie unsere Erde. Zum Leben erweckt hat ihn ein Künstler aus Feistritz, Peter Marchl von der orts-ansässigen Firma AdiK.

NAHEZU GRENZENLOS scheint die Vielfalt der kreative Gestaltungen rund um das Team von Peter Marchl. Eisskulpturen am Dachstein, bespielbare Installationen am Semmering, Wandmalereien für Gastronomie- und Tourismusbetriebe oder auch Umsetzungen im privaten Bereich – mit unterschiedlichen Techniken und Materialien realisiert AdiK individuelle T(r)äume.

Für die oberösterreichische OPRIA Galaxy Adventure World – eine der größten Lasertag Erlebniswelten Europas – dringt die AdiK-Kreativ Task Force sogar in fremde Galaxien vor.

Zahlreiche Licht- und Objektinstallationen verwandeln zwei große Hallen mit verschiedenen Spielthemen und Stimmungen in eine galaktische Spiel- und Erlebniswelt.

PETER MARCHL
KÜNSTLERISCHE GESTALTUNGEN

Peter Marchl ist Kunstmaler, Bildhauer Handwerker und lebt mit seiner Familie in St. Marein-Feistritz. Er gibt ungewöhnlichen Ideen eine konkrete Form und treibt es bei der künstlerischen Gestaltung gerne bunt: mit Farbe und mit seinen Konzepten. Wer Räume haben will, die es kein zweites Mal auf der Welt gibt, ist bei ihm genau richtig.

AdiK . Peter Marchl
8733 Feistritz bei Knittelfeld
Pirschbichlweg 7
fon: +43 (0) 664 . 300 90 26
mail: office@adik.at
web: www.adik.at
www.adik-wanddesign.at

adik.wanddesign

© AdiK2022 - Fotos: Peter Marchl

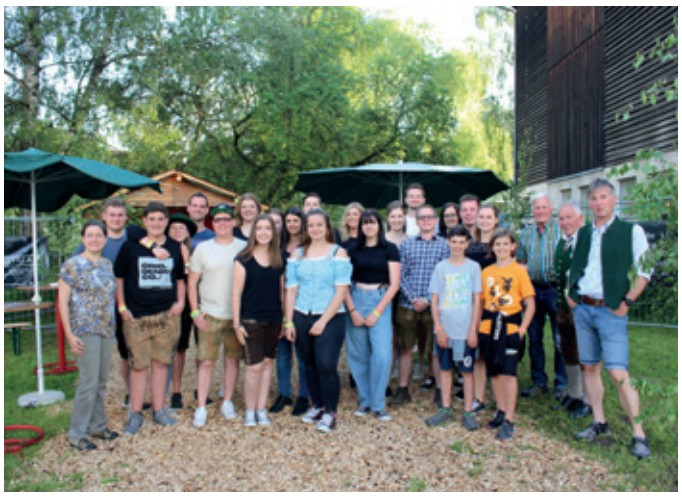
Musikverein St. Marein bei Knittelfeld

Geschätzte Bevölkerung von St. Marein-Feistritz, liebe Mitglieder und Freunde des MV St. Marein!

„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen Ich ein Wir — Erwin Ringel." Dieses Zitat spiegelt die Zusammenarbeit in unserem Vereinsjahr wider. Nicht nur die Wochenenden rund um Ostern und den Tag der Blasmusik zählen zu sehr intensiven Tagen, sondern auch unser traditionelles Stadlfest forderte vollen Einsatz von allen Vereinsmitgliedern. Nach 2-jähriger Pause trotzten wir am Pfingstsamstag dem Wetter und konnten im Kowatsch-Stadl zahlreiche Gäste begrüßen. Ohne den Einsatz unserer MusikerInnen und Angehörigen, aber auch aller Besucher, hätte dieses Fest nie so ein toller Erfolg werden können. Hier gilt jedem unserer VereinsmitgliederInnen und UnterstützerInnen ein großes Dankeschön für die vielen investierten Stunden!

Am 25.05.2022 folgte das nächste musikalische Ereignis, unser Frühlingskonzert in der Mehrzweckhalle von St. Marein. In diesem feierlichen Rahmen durften wir einige Auszeichnungen verleihen. Mit Vanessa Hartleb, Raphael Nocker, Niklas Sundl und Zoe Weigandt konnten wir vier motivierte JungmusikerInnen in unseren Reihen begrüßen und sie mit dem Jungmusikerbrief im Musikverein willkommen heißen. Die Ehrennadel in Silber, für ihre langjährige Vorstandstätigkeit, erhielten Elke Grasser, Mario Mossauer und Anja Reibenbacher. Eine besondere Freude war die Verleihung des Ehrenzeichens für 60 Jahre Mitgliedschaft in Gold. Diese außergewöhnliche Ehrung erhielten Franz Kargl und Leopold Maier, vielen Dank für Euren langjährigen Einsatz in unseren Reihen! Auch außermusikalisch durften wir eine Auszeichnung überreichen, denn für eine großzügige Spende, um neue Instrumente anzuschaffen, erhielt unser Ehrenobmann Johann Mandl die Fördernadel in Gold.

Um neben den freiwilligen Stunden und Ausrückungen auch die Gemeinschaft zu stärken, veranstalteten wir am 28.08.2022 einen Wandertag auf den Bremstein. Bei wunderbarem Wetter konnten wir den Gipfel besteigen und anschließend den Tag im Weinmeisterboden bei einer Jause ausklingen lassen. Um auch den Spaß mit der Musikerjugend nicht zu kurz kommen zu lassen, verbrachten die Kids mit unseren Jugendreferentinnen Elisabeth Hartensteiner und Romana Schuschitz einen Abend in der Playworld in Spielberg. Dort wurde die Ausdauer und das Geschick der Kids beim Lasertag unter Beweis gestellt und auch unsere Jugendbeauftragten kamen kräftig ins Schwitzen.
Ein wichtiger Fokus in unserem Verein liegt auf der Jugendarbeit, auf welche wir sehr stolz sind. Die Jungmusikerleistungsabzeichen sind hierbei immer ein wichtiger Termin, worauf unsere MusikschülerInnen fleißig hinarbeiten. Es freut uns sehr, dass heuer wieder ein Mitglied unseres Musikvereines das goldene Leistungsabzeichen absolviert hat. Wir gratulieren Vanessa Mainhart nochmal recht herzlich zu ihrem ausgezeichneten Erfolg! Weiters erhielten Lena Seitweger, Anna Stibora, Larissa Sundl und Leo Reibenbacher das Junior-Leistungsabzeichen, sie wurden somit ins Jugendblasorchester des Musikverein St. Marein aufgenommen. Das Bronze-Leistungsabzeichen haben



in diesem Jahr Jonas Feyerl und Franziska Mandl erfolgreich absolviert. Wir gratulieren allen sehr zu ihren hervorragenden Leistungen, schön dass ihr Teil unseres Vereines seid!
Der Musikverein St. Marein bei Knittelfeld bedankt sich bei der gesamten Bevölkerung für die Unterstützung, Gastfreundschaft und Spenden über das gesamte Vereinsjahr und freut sich auf weitere gemeinsame musikalische Stunden.

Abschließend bleibt uns noch Ihnen allen eine schöne und besinnliche Adventzeit im Kreise Ihrer Liebsten und viel Glück im neuen Jahr zu wünschen.

Florian Güttl und Elisabeth Hartensteiner
(Obmann und Obmann Stellvertreter)